

A 8 – 8/2006-14
A 16 – 8884/2006-7
A 10/BD-EU 12783/2006-1

Graz, 29.06.2006

Voranschlags- Finanz- und
Liegenschaftsausschuss:

GR-Beschlussantrag
„Stadtbibliothek am Standort Campus Buildings“

BerichterstellerIn:

.....

1. EU-Programm Urban_Link Graz West
im Rahmen der EU-Gemeinschaftsinitiative URBAN II
Förderzusage und Mittelzuteilung in der Höhe von
180.000,00 EURO
(davon EU-Förderung/EFRE von 180.000,00 EURO)

Kultur- und Sportausschuss:

BerichterstellerIn:

.....

2. Projektgenehmigung in Höhe von
€ 100.000,-- in der AOG. 2006-2007

Stadt- Verkehrs- und
Grünraumplanungsausschuss:

3. Ausgabeneinsparung von
€ 42.000,-- in der AOG. 2006

BerichterstellerIn:

.....

Zuständigkeit des Gemeinderates
Gem. Statut der Landeshauptstadt Graz,
§ 45 Abs. 2 Pkt. 7, § 90 Abs. 4 bzw. § 95 Abs.1

B e r i c h t
a n d e n
G e m e i n d e r a t

Allgemeine Voraussetzungen

Der Gemeinderat der Stadt Graz hat am 8.11.2000 das Operationelle Programm ‚Urban_Link Graz-West‘ beschlossen, welches das Ziel verfolgt, den ehemaligen monofunktionalen Industriegürtel im Grazer Westen in einen zukunftsfähigen urbanen Stadtteil umzustrukturieren.

ren. Mit finanzieller Unterstützung der EU sollen im Zeitraum 2001 bis 2007 wichtige Leitprojekte umgesetzt werden, die einen Beitrag zur Erreichung dieses Ziels leisten können. Für Urban_Link Graz-West wurde vom Gemeinderat der Stadt Graz ein finanzieller Rahmen von 11,85 Mio. EUR an städtischer Kofinanzierung festgelegt. An EU-Förderungen stehen damit 4,2 Mio. EUR für den Zeitraum 2001-2007 zur Verfügung.

Bislang wurden vom Gemeinderat 27 Einzelprojekte beschlossen, die sich größtenteils in Umsetzung befinden bzw. bereits abgeschlossen sind. Aufbauend auf den Vorgaben der EU und den im Rahmen der vom Gemeinderat der Stadt Graz am 14.2.2002 beschlossenen Maßnahmenpaketen wurde nun mit der „Stadtbibliothek am Standort Campus Buildings“ ein weiteres wichtiges Projekt für den Grazer Westen entwickelt.

Projekt „Stadtbibliothek am Standort Campus Buildings“

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 18.05.2006 wurden die Stadtsenatsreferenten für Finanzen und Kultur beauftragt, die Verhandlungen mit der Grazer Bau- und Grünland-GmbH betreffend den Vorverträgen für eine Bibliothek am Standort Graz-Eggenberg in einem der beiden zu errichtenden Campus Buildings aufzunehmen. Die noch zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten in dem vom Berufsförderungsinstitut angemieteten ersten Gebäude kamen dabei nicht in Frage, da

- die Tiefgeschoßfläche keine für eine öffentliche Nutzung, z.B. durch eine Stadtbibliothek, notwendige Raumhöhe aufweist;
- seitens des Referates für barrierefreies Bauen in der Stadtbaudirektion auf die Problematik des barrierefreien Zuganges, der für eine Publikumsfläche unabdingbar ist, hingewiesen wurde;
- im Tiefgeschoß keine natürliche Lichtquelle vorgesehen ist;
- die verbleibende freie Erdgeschoßfläche mit rund 150 m² für eine Bibliotheksnutzung nicht groß genug ist;

Es konnte daraufhin mit der FH-Geschäftsführung eine Lösung erzielt werden, im östlichen Bauteil des zweiten Campus-Buildings im Erdgeschoß eine zusammenhängende Fläche von rund 240 m² durch Umplanung der Raumeinteilung zur Verfügung zu stellen. Die Generalplaner des Architekturbüros Zinterl haben dahingehend die Umsetzbarkeit einer Stadtbibliothek mit einer Fläche zwischen 224 und 240 m² in einer Machbarkeitsstudie bestätigt.

Finanzierung der Bau- und Einrichtungskosten

Die Finanzierung der Baukosten (baulicher Mehraufwand, Machbarkeitsstudie, etc.) sowie Einrichtungskosten, die dem Ausleihbetrieb dienen (z.B. Regalsysteme und Ausleihtheken, KundInnenWCs etc.), die auf rund 400.000 EUR geschätzt werden, erfolgt durch die Campus Buildings Projekt GmbH (100% Tochterunternehmen der GBG), die bei der URBAN-Verwaltungsbehörde (Stadtbaudirektion) einen Antrag auf Förderung durch EU-Mittel (EFRE) des Stadtentwicklungsprogrammes URBAN-Link Graz-West eingebracht hat.

Ziel dieses URBAN-Projekts ist es, der Bevölkerung im Grazer Westen mit dieser neuen Infrastruktur einen niederschweligen Bildungszugang bereitzustellen, um dadurch auf die Anforderungen der Informationsgesellschaft des 21. Jahrhunderts einzugehen. Durch diesen neuen Bibliotheks-Standort wird es nicht nur zu einer Verbesserung der strukturellen Rahmenbedingungen im URBAN-Gebiet kommen, die räumliche Nähe zur Fachhochschule soll zusätzlich auch Berührungspunkte der Bevölkerung mit dieser Bildungseinrichtung abbauen helfen.

Die Finanzierung der Bau- und Einrichtungskosten stellt sich folgendermaßen dar:

URBAN	Kofinanzierung Stadt Graz	€ 0
	EU/EFRE:	€ 180.000
Projektträger Campus Buildings Projekt GmbH		€ 355.000
Gesamtkosten:		€ 535.000
Gesamtinvestition (inkl. Bibliotheksausstattung, geschätzt):		€ 635.000

- Projektdauer: 2006-2007
- Projektträger: Campus Buildings Projekt GmbH (100% Tochterunternehmen der GBG, Grazer Bau- und Grünlandsicherungsges.m.b.H), Brückenkopfgasse 1/IV, 8020 Graz
- Förderstelle: Stadtbaudirektion, Referat EU-Programm

Finanzierung der Bibliotheksausstattung

Aus dem Budget der AOG in der Anordnungsbefugnis des Kulturressorts wären Internet- und Telefonanschlüsse und die dafür notwendige Hard- und Software, sowie Büroarbeitsplätze und die Erstausrüstung von Medien sowie diverse Bibliotheksmöbel zu bedecken.

Im Budget 2006 des Kulturressorts ist auf der Finanzposition 5.27300.010200 „Gebäude“ ein Betrag von € 42.000,- vorhanden. Da im heurigen Jahr nur die Planungsarbeiten und die ersten Bauphasen durchgeführt werden können, ist daher auch eine Verschiebung des Finanzmittelbedarfes unumgänglich.

Für die Gesamtkosten aus der Anordnungsbefugnis des Kulturressorts wird für die AOG der Folgejahre zusätzlich zum bereits 2006 budgetierten Betrag eine Summe von € 58.000,- für das Jahre 2007 beantragt. Damit im Zusammenhang wird ersucht, eine Projektgenehmigung für die Jahre 2006 – 2007 in der AOG mit einem Gesamtbetrag von € 100.000,- zu erteilen und die Aufnahme in die mittelfristige Finanzplanung vorzusehen.

Finanzmittelbedarf:		
2006	€	0,-
2007	€	100.000,-

Der Kultur- und Sportausschuss, der Voranschlags- und Finanz- und Liegenschaftsausschuss, die Stadtbaudirektion sowie der Ausschuss für Stadt-, Verkehrs- und Grünraumplanung stellen den

A n t r a g

der Gemeinderat möge gemäß § 45 Abs. 2 Pkt. 7, § 90 Abs. 4 bzw. § 95 Abs.1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl. 130/1967, i.d.F. LGBl. Nr. 32/2005 beschließen:

1. Dem Motivenbericht wird zugestimmt.
2. Für das Projekt wird eine Förderzusage und Mittelzuteilung im Rahmen des EU-Programmes Urban_Link Graz West in der Höhe von 180.000 EUR erteilt.

Die Finanzierung stellt sich wie folgt dar:

Projekt	EU-Mittel (EFRE) 2007	Kofinanzierung Stadt Graz	Zeitraum	Anordnungsbefugnis
Stadtbibliothek am Standort Campus Buildings	€ 180.000	-	2006-2007	BD

3. Mit der Projektträgerin wird eine entsprechende Fördervereinbarung gemäß der Subventionsordnung der Stadt Graz und den einschlägigen Richtlinien der EU abgeschlossen.
4. Die Projektgenehmigung für die Einrichtung der Stadtbibliothek am Standort Campus-Towers mit einem Gesamtbetrag von € 100.000,- in der AOG in der Anordnungsbefugnis des Kulturressorts und die Aufnahme in die mittelfristige Investitionsplanung

Finanzmittelbedarf:

2006	€	0,--
2007	€	100.000,--

werden erteilt.

5. In der AOG des Voranschlages 2006 werden die Finanzpositionen

5.27300.010200 „Gebäude“ um	€	42.000,--
6.27300.298102 „Rücklagen, Entnahme Ausgleichsrücklage“ um	€	42.000,--

gekürzt.

Die Bearbeiterin der Mag. Abt. 16:

Der Abteilungsvorstand der Mag. Abt. 16:

Patrizia Monschein

Dr. Peter Grabensberger

der Bearbeiter der Stadtbaudirektion/
Referat EU-Programme:

Der Stadtbaudirektor:

DI Gerhard Ablasser

Mag. DI Bertram Werle

der Bearbeiter der Mag. Abt. 8:

Der Finanzdirektor:

Michael Kicker

Mag. Dr. Karl Kamper

Der Stadtsenatsreferent für Kultur und
Wissenschaft:

Der Stadtsenatsreferent für Stadtplanung
und Verkehr:

Werner Miedl

Univ.Doiz. DI Dr. Gerhard Rüsich

Der Finanzreferent:

Mag. Dr. Wolfgang Riedler

Vorberaten und zugestimmt in der Sitzung des Kultur- und Sportausschusses am

Der/Die Vorsitzende:

Der/Die SchriftführerIn:

Der Ausschuss für Stadt-, Verkehrs- und Grünraumplanung hat am das vorliegende
Geschäftsstück vorberaten und stimmt dem Antrag an den Gemeinderat zu.

Die Obfrau:

Der/Die SchriftführerIn:

Angenommen in der Sitzung des Voranschlags- und Finanzausschusses am

Die Vorsitzende:

Die Schriftführerin: